

PRESSEMITTEILUNG

Fliegen – aber sicher?

Studie zeigt Internet als Quelle zweifelhafter Flugzeugkomponenten

Vor allem Anbieter aus China und den USA vertreiben Teile unklarer Herkunft

München, 3. Juni 2008 – Laut aktuellem Brandjacking Index Frühling 2008 von MarkMonitor vertreiben vor allem Anbieter aus China und den USA in großem Stil Flugzeugteile zweifelhafter Herkunft im Internet. Die Schätzungen des Anteils der Fälschungen auf dem Markt schwanken dabei zwischen zwei und 30 Prozent. Bereits in den Jahren 1998 und 2002 wurden in den USA mehr als 100 Fälscher von Flugzeugkomponenten gefasst.

Komponenten zweifelhafter Qualität gefährden die Sicherheit der Passagiere sowie die Lieferketten kommerzieller Flugzeuge und stellen die Regulierungsbehörden vor große Herausforderungen. Vertrieben werden die Teile sowohl über B2B-Marktplätze, als auch über Auktionsseiten für Endverbraucher.

Ausschnitt aus den Untersuchungsergebnissen

- 24 Verkäufer boten auf B2B-Marktplätzen Komponenten führender Flugzeughersteller mit Mindestabnahmemengen von über 1.900 Tonnen monatlich an. Angeboten wurden Ventile, Federn, Getriebe, Flansche, Druckmesser, Radarzubehör und „andere Teile“.
- Unübliche Variationen im Produktangebot der Anbieter, die großen Mengen und wechselnder Herkunft werfen Fragen bezüglich der Sicherheit dieser Beschaffungsquelle für Flugzeugteile und Konsistenz der Lieferkette auf, und stellen die Gesetzgebung in diesem Bereich vor neue Probleme.
- 58 Prozent der fragwürdigen Angebote wurden bei Alibaba gefunden; 41 Prozent stammten aus China, gefolgt von den USA mit 38 Prozent.

Weitere Untersuchungsergebnisse des Brandjacking Index Frühling 2008 befassen sich mit Markenmissbrauch im Online-Reisemarkt sowie allgemeinen Entwicklungen hinsichtlich der

verschiedenen Arten von Internetkriminalität wie Phishing, Cybersquatting, Pay-Per-Click-Missbrauch und anderen Delikten.

Methodologie

Der vierteljährlich erscheinende Brandjacking Index ist ein unabhängiger Bericht von MarkMonitor, der Angriffe auf 30 führende globale Marken der Interbrand-Studie „Best Global Brands“ verfolgt und analysiert. Unter Einsatz firmeneigener Algorithmen untersucht MarkMonitor täglich etwa 134 Million öffentliche Datensätze nach Markenmissbrauch in den Domaindaten sowie Daten der amerikanischen und internationalen Patent- und Markenämter. Es werden keine Kundendaten oder geschützten (Kunden-)Informationen verwendet.

Basis der Daten zu Bedrohungen in der Luftfahrt sowie im Online-Reisemarkt ist die Analyse acht führender Reisemarken, darunter die größten amerikanischen und globalen Fluggesellschaften, zwei der bekanntesten internationalen Reiseportale im Internet, zwei führende internationale Hotelketten und zwei weltweit führende Anbieter aus dem Bereich der Flugzeugfertigung.

Für den vollständigen Brandjacking Index Frühling 2008 wenden Sie sich bitte an:

Isabelle Lissel-Erhard, Maisberger Whiteoaks, Tel.: +49-89-41 95 99-61, E-Mail:

markmonitor@maisberger.com.

Über MarkMonitor

MarkMonitor ist weltweit führend im Bereich Markenschutz für Unternehmen und bietet umfassende Lösungen und Services zum Schutz von Marken, Ruf und Einkommen vor Risiken im Internet. Mit End-to-End-Lösungen, die die wachsende Bedrohung durch Betrug im Internet, Markenmissbrauch und unautorisierten Vertrieb adressieren, ermöglicht MarkMonitor Unternehmen und ihren Kunden die sichere Nutzung des Internets. Der Zugriff des Unternehmens auf exklusive Daten sowie seine Echtzeit-Anwendungen zur Vorbeugung, Entdeckung und Reaktion bieten umfassenden Schutz vor den vielfältigen und sich ständig verändernden Risiken, denen Marken heute im Internet ausgesetzt sind. Weitere Informationen finden Sie auf www.markmonitor.com.

Ihre Ansprechpartner

MarkMonitor

Dieter Wichmann
Sales Manager Central Europe

Kinzigweg 11
64297 Darmstadt

Tel: +49-6151-50 60-82
Fax: +49-6151-50 60-83

E-Mail: [dieter.wichmann\(at\)markmonitor.com](mailto:dieter.wichmann(at)markmonitor.com)
Internet: www.markmonitor.com

Maisberger Whiteoaks

Isabelle Lissel-Erhard
Account Manager

Kirchenstraße 15
81675 München

Tel: +49-89-41 95 99-61
Fax: +49-89-41 95 99-12

E-Mail: [markmonitor\(at\)maisberger.com](mailto:markmonitor(at)maisberger.com)
Internet: www.maisberger.com